Kommunalwahl
14. März 2021

Gemeinsam stark für Gelnhausen

Klarer Kurs.
Starke Stadt.

Wir sagen:

Wahlkampf in Zeiten von Corona bedeutet: keine Info-Stände und keine Saalveranstaltungen – **Gesundheit geht vor!**

Sie wollen auf den **direkten Kontakt** mit uns nicht verzichten, sich über unsere Ziele für die nächsten Jahre informieren, uns Hinweise geben, mit uns diskutieren?

Dann lassen Sie es uns wissen, wie wir Sie erreichen können. Per Telefon, per Email, als ‚Haustürgespräch auf Abstand'.
– **Den Kontaktweg bestimmen Sie!**

Gesprächswünsche einfach senden an:

- info@spd-gelnhausen.de (E-Mail)
- SPD Gelnhausen, Altenhaßlauer Str. 21, 63571 Gelnhausen (Brief oder Postkarte)

Wir melden uns bei Ihnen. – Versprochen!

(Je nach Kontaktweg Angabe Ihrer **Telefonnummer** bzw. **Adresse** erforderlich.)

GELNHAUSEN

SPD

Inhalt

Vorwort

Wir für Gelnhausen – Sozial. Demokratisch. Solidarisch

Stadtentwicklung für alle Menschen in Gelnhausen

Zusammen leben in Gelnhausen

Vielfältiges Engagement in und für Gelnhausen

Sicheres Gelnhausen

Gelnhausens Finanzen – unser aller Geld

Die Kandidatinnen und Kandidaten für die Stadtverordnetenversammlung

Die Gelnhäuser Kandidatin und Kandidaten für den Kreistag

Die Langfassung dieses Wahlprogramms finden Sie unter:
https://www.spd-gelnhausen.de/kommunalwahl-2021

Vorwort

Liebe Wählerin, lieber Wähler,

Gelnhausen hat sich in den letzten 15 Jahren gut entwickelt und wir wollen diesen Kurs fortführen.
Das können wir nur **gemeinsam** erreichen. Gemeinsam in der Stadtverordnetenversammlung und im Magistrat, gemeinsam in den Ortsbeiräten, gemeinsam mit den Verantwortlichen im Main-Kinzig-Kreis und -nicht zuletzt- gemeinsam mit Ihnen!

Vieles, was in den vergangenen Jahren entstanden ist, hat Gelnhausen und den Menschen in **unserer Stadt gutgetan**. Keiner von uns mag sich Gelnhausen vorstellen

- ohne das **Gewerbegebiet** ‚Hailer-Ost‘,
- ohne die **Geschäfte und Wohnungen** im Colemanpark,
- ohne die **Wohnhäuser** in den Baugebieten ‚Bruchweg‘ und ‚Mittlauer Weg‘ in Meerholz, im Baugebiet ‚Kappeswiesen‘ in Hailer oder ‚Am Stempelberg‘ in Höchst oder ohne den neu gestalteten Bahnhofsplatz,

um nur einige Beispiele zu nennen.

Vorwort

Viele unserer Ideen und Vorhaben sind in den letzten Jahren umgesetzt worden, ohne dass wir die absolute Mehrheit im Stadtparlament gestellt hätten. Wir haben für unsere Ideen immer mit **Argumenten** geworben und so gemeinsam in den städtischen Gremien Entscheidungen getroffen, die die gute Entwicklung in Gelnhausen ermöglicht haben.
Gelnhausen hat dabei auch als Kreisstadt erheblich vom Main-Kinzig-Kreis profitiert, sei es beim Ausbau des Medizinstandorts und der Schullandschaft wie auch bei der Breitbanderschließung für Gewerbebetriebe.

Natürlich können und wollen wir uns mit dem Erreichten nicht zufriedengeben. – **Wir wollen mehr!**
Was genau, wollen wir Ihnen hier vorstellen.

Und wir wollen Ihnen die **Menschen vorstellen**, die dies in den nächsten Jahren aktiv in der Stadtverordnetenversammlung gestalten wollen: Menschen auch aus Ihrer Nachbarschaft, Männer, Frauen, Jüngere, Ältere, gebürtige Gelnhäuserinnen und Gelnhäuser wie Menschen, die Gelnhausen als ihre neue Heimat gewählt haben. Denn wir sind davon überzeugt: ‚Gemischte Teams sind erfolgreicher!'

Und **Erfolg** wollen wir: Nicht so sehr für uns, sondern für unsere schöne Stadt und damit für Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und bitten Sie:
Wählen Sie am 14. März die SPD!

Herzliche Grüße,

Ihre Kandidatinnen und Kandidaten der SPD Gelnhausen

Wir für Gelnhausen – Sozial. Demokratisch. Solidarisch

Gelnhausen ist unser Wohnort, Arbeitsplatz, Lebensmittelpunkt und Heimat zugleich. Wir wollen, dass es **für alle Menschen liebens- und lebenswert** bleibt, alle aktiv ihr Lebensumfeld mitgestalten und sich in freier Selbstbestimmung entfalten können. Alle Menschen in Gelnhausen sollen unabhängig von Herkunft, Alter, Geschlecht, Behinderung, sexueller Identität oder ihrem Einkommen an der Daseinsvorsorge und damit an den städtischen Leistungen sowie am gesamten sozialen und kulturellen Leben **teilhaben** können.
Wir sprechen uns gegen jede Form von Ausgrenzung aus und wollen Barrieren zur Teilhabe in allen Lebensbereichen beseitigen.

Demokratie bedeutet nicht nur, alle fünf Jahre Kreuze auf einem Wahlbogen zu setzen. Wir wollen die **Beteiligung von allen Bevölkerungsgruppen vor Ort**, damit auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der Menschen eingegangen wird. Wir brauchen die aktive Einbeziehung von Kindern und Jugendlichen, Frauen und Menschen mit Beeinträchtigungen. Wir wollen Demokratiearbeit in einem umfassenden Sinne leben, damit Anliegen im Dialog besprochen und gelöst werden können, bevor sich Konflikte verfestigen.

Schon seit einigen Jahren versuchen Rechtspopulisten, Faschisten und Rechtsextreme, unseren Staat innenpolitisch ins Wanken zu bringen. Kompromisse, die in einer Demokratie unabdingbar sind, und politisches Handeln werden diskreditiert, während populistische Floskeln an Beliebtheit gewinnen. Der politische Referenzrahmen verschiebt sich zunehmend. Wir stehen an der Seite derjenigen, die sich **für Demokratie und Freiheit** einsetzen, und werden **rechter Gewalt auch in Gelnhausen keinen Raum** geben.
Wir Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten kämpfen für eine **offene und solidarische Gesellschaft**, in der alle Menschen sich sicher fühlen und mit Zuversicht in die Zukunft blicken können.

Und wir sind überzeugt: **‚Demokratie lebt vom Mitmachen!‘**
Das gilt für uns als Kandidatinnen und Kandidaten. Es gilt auch für Sie, liebe Wählerin, lieber Wähler. – Damit wir auch in den nächsten Jahren **gemeinsam stark für ein starkes Gelnhausen** arbeiten können.

Stadtentwicklung für alle Menschen in Gelnhausen

Menschengerechte Stadtentwicklung bedeutet für uns, die Menschen und ihre Bedürfnisse in den Mittelpunkt zu stellen. Sie umfasst für uns die Integration aller Aspekte des Zusammenlebens in unserer Stadt. Es gilt, Verkehr und Bauen mit dem Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen ebenso in Einklang zu bringen wie mit sozialen Anforderungen, Bildung, Kultur und gesellschaftliche Teilhabe. Dabei sind auch das Bedürfnis nach Sicherheit und Ordnung und das gute Miteinander zu berücksichtigen. Wir setzen uns dafür ein, für Gelnhausen **gemeinsam** mit den Menschen in allen Stadtteilen einen umfassenden **Stadtentwicklungsplan** zu erarbeiten, der künftig regelmäßig den aktuellen Erfordernissen angepasst wird.

Das **zentrale Projekt**, aktuell und mit Strahlkraft in die nächsten Jahre und darüber hinaus, ist die Realisierung der Folgenutzung des ehemaligen Kaufhauses **JOH** in der Unterstadt.

Gemeinsam mit der Kreissparkasse Gelnhausen und dem Main-Kinzig-Kreis wollen wir an diesem Standort die Mischung aus Handel, Gastronomie, Medienzentrum und Verwaltungsstellen als **wichtigen Impuls für die Stadtentwicklung** in Gelnhausen vorantreiben. Diesen für die gesamte Entwicklung Gelnhausens wichtigen Impuls wollen wir durch **begleitende Maßnahmen** wie ein städtisches Fassadenprogramm, die Unterstützung von privaten Investoren für barrierefreies und betreutes Wohnen, die Verbesserung der Aufenthaltsqualität in der Unterstadt, u.a. durch die Einbeziehung des Kinzigufers, und die Aufwertung der Müllerwiese unterstützen.

Wir wollen:

- Eine **behutsame Ausweisung von Bauplätzen** in allen Stadtteilen.

- Städtische **Baugrundstücke** vermehrt nach **sozialen Gesichtspunkten** vergeben.

Stadtentwicklung für alle Menschen in Gelnhausen

- **Bezahlbare bedarfs- und altersgerechte Wohnungen für alle Einkommensgruppen** in allen Stadtteilen. Wir werden uns dafür einsetzen, dass die Stadt Gelnhausen, sei es allein oder mit anderen Kommunen **gemeinsam**, mittels einer kommunalen **Wohnungsbaugenossenschaft** selbst in diesem Segment Wohnungen bewirtschaftet.

- Den **Fürstenhof** an der Nahtstelle von zwei Sanierungsgebieten zum **Leuchtturmprojekt** zu machen.

- Den mit der Ausweisung von Baugebieten verbundenen **Eingriff in Natur und Landschaft** wollen wir nach Möglichkeit am Ort des Eingriffs ausgleichen.

- Den **Flächenverbrauch möglichst gering zu halten**. Deshalb soll im Rahmen der Flächennutzungsplanänderung besonderer Wert auf die Umwandlung von Flächen gelegt werden, Stichwort **‚Flächenrecycling‘**.

Stadtentwicklung für alle Menschen in Gelnhausen

- Eine **klimagerechte Planung** bei Neubauten.
- Klimapolitik: **Handeln sozialverträglich gestalten**
- **Nachhaltigkeit** als umfassender **Leitgedanke der Stadtplanung**.
- Keine autogerechte, sondern eine **menschengerechte Stadt**.
- Ein **Mehr an Aufenthalts- und damit Lebensqualität** und **gemeinsam** mit den Menschen zügig erste **Verbesserungen für den Radverkehr** entwickeln.
- **Gute Alternativen zum Auto** für Gelnhausen und gleichzeitig das **Bedürfnis nach Mobilität** erfüllen mit einem starken, mit **nachhaltigen Antriebstechniken betriebenen, öffentlichen Personennahverkehr.**
- Eine **Mobilitätswende gemeinsam** mit den Menschen in unserer Stadt.
- Einen Ersatz für den nach dem viergleisigen Ausbau der Bahnstrecke im Kinzigtal wegfallenden niveaugleichen **Bahnübergang im Zuge der K 904** in Hailer/Meerholz schaffen, um auch den Anforderungen des überörtlichen Verkehrs Rechnung zu tragen. Wir setzen uns weiterhin für den Bau einer Überführung an dieser Stelle ein.
- **Neue Gewerbeflächen** in erster Linie für die örtlichen Betriebe schaffen.
- **Digitalisierung** als Bestandteil einer modernen Stadtentwicklungspolitik, **Chancen für die kommunale Wertschöpfung** nutzen.
- **Digitale Anwendungen** besonders für **digitale Beteiligungsverfahren** nutzen, um die Mitgestaltungsmöglichkeiten der Bürgerinnen und Bürger zu verbessern.

Zusammen leben in Gelnhausen

Unsere Stadt für alle Generationen

Jede Generation benötigt eine auf ihre jeweiligen Bedürfnisse ausgerichtete Infrastruktur. Wir wollen den demografischen Wandel vor Ort mit aktiver Politik gestalten. Dabei geht es nicht um das Gegeneinander der Generationen, sondern darum, dass alle ihre Möglichkeiten und Erfahrungen einbringen. Zentral sind dabei sowohl die Planung von Wohnquartieren und die Organisation von Mobilität als auch die Stärkung des Ehrenamts und der Vereine, in denen Gemeinschaft gelebt wird. **Gemeinsam** mit den dort lebenden Menschen wollen wir unsere Stadtteile wie auch einzelne Quartiere in ihnen so weiterentwickeln, dass sich alle Altersgruppen mit ihren sich verändernden Wohn- und Lebenswünschen dort dauerhaft wohlfühlen. Die so entstehenden Konzepte sollen das Zusammenleben aller Generationen in einem Stadtteil oder einem Quartier durch lebendige nachbarschaftliche Beziehungen fördern und den unterschiedlichen Gruppen im öffentlichen Raum Begegnungen in ihrem unmittelbaren Wohnumfeld ermöglichen.

Zusammen leben in Gelnhausen

Wir wollen:

- Bei der Kinderbetreuung **Bedarf** der Eltern **regelmäßig erheben** und daraus Maßnahmen ableiten.

- Sobald der finanzielle Ausgleich geregelt ist, die echte **Gebührenfreiheit** für alle herstellen.

- **Personalmangel** bei den Erzieherinnen und Erziehern abbauen.

- **Schulen auf ihrem Weg zu echten Ganztagsangeboten unterstützen**, soweit es sich nicht um eine Aufgabe des Schulträgers handelt. **Gemeinsam** mit dem Main-Kinzig-Kreis wollen wir anstehende Maßnahmen an verschiedenen Schulen nutzen, den **Schulstandort Gelnhausen** weiter zu **stärken**: Dazu zählt die **Erweiterung der Philipp-Reis-Schule**, der Ausbau der pädagogischen Nachmittagsbetreuung an der **Ysenburg-Schule**. Auch die Überlassung des bisherigen Gebäudes der Feuerwehr an die **Igelsgrundschule**, wenn die Feuerwehr in den neuen Feuerwehrstützpunkt Gelnhausen-Ost umgezogen ist, gehört dazu.

- **Mit Kindern und Jugendlichen gemeinsam** unsere Stadt weiterentwickeln.

- Die **kommunale Jugendarbeit** fördern.

- **Angebote für alle Jugendlichen** und zu **Gewaltprävention** und zum Umgang mit den **‚neuen Medien‘**.

- **Inklusion zu leben**, auch indem **öffentliche Orte barrierefrei zugänglich** sind.

- **Sozialarbeit:** bestehende Angebote weiter unterstützen.

- **Bedarfsgerechte, barrierefreie und bezahlbare Wohnungen** in einem sicheren Umfeld mit einer guten Infrastruktur. Dabei kommen auch **alternative Wohnformen** verstärkt in Betracht.

Vielfältiges Engagement in und für Gelnhausen

Zivilgesellschaftliche Organisationen, Ehrenamt und individueller Einsatz für andere sind eine **zentrale Säule unserer Demokratie**. Deshalb müssen die Rahmenbedingungen für ehrenamtliches Engagement weiter verbessert werden. Kommunen sind bei der Unterstützung und Förderung bürgerschaftlichen Engagements erste Ansprechpartner und dazu stehen wir auch weiterhin. Ein zentrales Element für die Förderung des Engagements ist die Erhaltung und der möglichst barrierefreie Umbau unserer Hallen, Gemeinschaftshäuser und weiteren städtischen Gebäude in allen Stadtteilen, denn sie dienen allen Menschen in Gelnhausen und darüber hinaus als Begegnungsstätten, lassen **Gemeinschaft erlebbar** werden und leisten so ihren Beitrag zur **Förderung des Zusammenhalts** in unserer Stadtgesellschaft.

In Abwandlung des Satzes von Georg-August Zinn ‚Hesse ist, wer Hesse sein will.' sagen wir: ‚Gelnhäuser ist, wer Gelnhäuser sein will.' Angesichts der geforderten Flexibilität im Arbeitsleben aber auch, weil Menschen aus sehr unterschiedlichen Gründen ihre Heimat verlassen, leben auch wir in Gelnhausen damit, dass ein Teil unserer Mitmenschen unsere Stadt verlässt, während andere hinzukommen. Die heutige **Vielfalt** ist eine **Bereicherung** für unsere Gesellschaft. Es ist sehr wichtig, diese zu erhalten und zu stärken und sich gegen jede Form von Hass und Extremismus zu stellen. Insgesamt benötigen wir ein gesellschaftliches Klima, in dem sich alle, unabhängig von ihrem Geschlecht, ihrer Hautfarbe oder ihrer Religion, sicher und wohlfühlen. **Integration findet vor Ort statt**, und die Förderung der Integration ist inzwischen ein wichtiger Baustein in der kommunalen Arbeit, bei dem **Vereine** eine **wichtige Rolle** einnehmen. Von einer offenen toleranten Gesellschaft profitieren alle Menschen.

Das **kulturelle Leben** und das **kulturelle Angebot** leisten einen maßgeblichen Beitrag zur Lebensqualität der Bevölkerung, zur regionalen Wirtschaft und zur Attraktivität in unserer Stadt. Kulturelle Teilhabe muss überall möglich sein. Das verleiht kommunaler Kulturpolitik einen zusätzlichen Stellenwert: von lokalen Theatergruppen, Museums- und Kulturvereinen, Gesangs- und Musikgruppen bis zu Kinos und Gastspielstätten.

Vielfältiges Engagement in und für Gelnhausen

Wir wollen:

- Die **Stadthalle** so schnell wie möglich wieder den Gelnhäuser Vereinen zur Verfügung stellen und dass das Kulturprogramm wieder aufgenommen wird.

- Im **Dorfgemeinschaftshaus Höchst** die Räume im Obergeschoss für die Höchster Vereine wieder nutzbar machen.

- Die **Kulturherberge** schnellstmöglich für die Nutzung durch Vereine, Verbände und weitere Nutzende eröffnen.

- Die **Förderung der Jugendarbeit** in den Vereinen erhalten.

- Das ehrenamtliche Engagement in der **Jugendarbeit** weiter unterstützen.

- **Sport: Infrastruktur erhalten** und die Unterstützung der Vereine zumindest im bisherigen Maß fortsetzen.

- Angebote der **Prävention** und der **Gesundheitsförderung**.

- **Sporthallen** den Vereinen weiterhin unentgeltlich zur Verfügung stellen. Das **Hallenbad** wie das **Barbarossabad** dauerhaft erhalten und die Eintrittspreise weiterhin sozialverträglich gestalten.

- Netzwerke und weitere **Formen bürgerschaftlichen Engagements** weiterhin unterstützen, u.a. durch die Wiedereröffnung des Bürger- und Vereinszentrums im ehemaligen **Waldschwimmbad Roth** in städtischer Verantwortung.

- Die **Vielfalt** unseres **Kulturangebots** weiterhin sichern.

- Den **Gesangs- und Musikvereine** ein **ausreichendes Angebot an Proberäumen** erhalten und die Unterstützung der Vereine zumindest im bisherigen Maß fortsetzen.

Sicheres Gelnhausen

Sicherheit bedeutet für uns nicht nur die Sicherheit vor Kriminalität. Wir wollen, dass die Menschen sicher sind, dass sie Hilfe bekommen, wenn sie in Notlagen geraten oder medizinische Unterstützung benötigen. Wir wollen, dass die Menschen sicher sein können, jetzt und in Zukunft ein bezahlbares ‚Dach über dem Kopf' zu haben. Wir wollen die Sicherheit geben, auch im Alter im vertrauten Umfeld leben zu können.

Soziale Sicherheit schließt eine gute **medizinische Versorgung** ein und wir wollen, dass alle Menschen, unabhängig von ihrem Einkommen, Wohnort oder Alter, Zugang zu einer optimalen medizinischen Versorgung bekommen. Wir haben **gemeinsam** mit dem Main-Kinzig-Kreis bereits viel erreicht, um den **Medizinstandort Gelnhausen** zu stärken: Im Schloss Meerholz praktizieren seit Oktober 2020 zwei Hausärztinnen und leisten so einen wichtigen Beitrag, die **hausärztliche Versorgung** in Hailer und Meerholz und darüber hinaus dauerhaft sicherzustellen. Der Kreistag hat im September 2020 entschieden, dass die neu gegründete **‚Akademie für Gesundheit und Pflege'**, die die seit dem 1. Januar 2020 neu gestaltete Ausbildung von Pflegekräften in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen übernimmt, in Gelnhausen am Standort der heutigen Bildungspartner ihren Sitz haben wird. Der Main-Kinzig-Kreis sorgt mit seinen **Main-Kinzig-Kliniken** seit vielen Jahren durch zahlreiche Baumaßnahmen dafür, dass wir auch in Zukunft eine wohnortnahe und den aktuellen medizinischen Anforderungen gerecht werdende Krankenhausversorgung in unserer Stadt haben. Und das **Hospiz ‚St. Elisabeth Kinzigtal'**, dass auf Initiative von vier Gelnhäuser Mitbürgerinnen gegründet wurde, hat mit der entscheidenden Unterstützung des Main-Kinzig-Kreises im Jahr 2017 Räume im Kreisruheheim beziehen können.

Wir wollen:

- Unsere freiwilligen **Feuerwehren: unverzichtbar!** Wir setzen uns weiterhin dafür ein, dass die Einsatzkräfte angemessen ausgestattet und bestmöglich fortgebildet werden.

- Sichern der **hausärztliche Versorgung**.

Sicheres Gelnhausen

- Eine **gute Sozial- und Bildungspolitik** vor Ort ist die **beste Prävention**, damit Kriminalität gar nicht erst entsteht. Deshalb beginnt gute Präventionsarbeit bereits in den Kindertagesstätten, geht weiter in den Schulen und spielt bei der Jugendarbeit genauso wie bei der Sozialarbeit eine wichtige Rolle. Wir werden die bestehenden erfolgreichen Angebote der Drogen- und Suchtprävention, der Prävention von Gewalt insbesondere auch im häuslichen Umfeld, der in besonderem Maße Frauen und Kinder ausgesetzt sind, und sexuellem Missbrauch sowie von Kriminalität allgemein weiter unterstützen. Auch die Arbeit des **kommunalen Präventionsrates** werden wir weiterhin unterstützen.

- Wir fordern weiterhin die **ausreichende Präsenz** vor Ort durch gut ausgebildetes Personal bei der hessischen **Polizei**.

- Als Kommune kann Gelnhausen hauptsächlich dafür sorgen, die **subjektive Sicherheit** zu erhöhen. Einen Beitrag hierzu leistet bereits die ausreichende Beleuchtung dunkler Wege, Straßen und Plätze auch in der Abend- und Nachtzeit.

Gelnhausen Finanzen - unser aller Geld

Die Handlungsfähigkeit der Kommunen steht und fällt mit den finanziellen Rahmenbedingungen, die ihnen insbesondere von der Landesebene vorgegeben werden.

Es kann nicht sein, dass in Berlin oder in Wiesbaden Versprechungen gemacht werden, ohne dass eine **ausreichende Finanzierung** dieser Leistungen sichergestellt wird. – ‚Wer die Musik bestellt, muss sie auch bezahlen!'

Durch diese **kommunalfeindliche Politik** steht auch die Stadt Gelnhausen in jeder Haushaltsberatung wieder vor der Herausforderung, die notwendigen Aufgaben mit einer zu geringen Finanzausstattung zu bestreiten. Die kommunale Selbstverwaltung wird so weiter ausgehöhlt und wir verwalten letztlich den Mangel.

Welche finanziellen Auswirkungen die Corona-Pandemie und die Maßnahmen zu ihrer Eindämmung auf den städtischen Haushalt, insbesondere auf die Erträge, haben werden, vermag aktuell noch niemand verlässlich einzuschätzen.

Zur Ehrlichkeit gehört es deshalb, an dieser Stelle, darauf hinzuweisen, dass wir auch in Zukunft immer wieder werden prüfen müssen, welche der notwendigen und wünschenswerten Maßnahmen wir uns tatsächlich leisten können. Mit diesem Wahlprogramm wollen wir Sie darüber informieren, wo wir die in den Themenfeldern ‚Stadtentwicklung', ‚Zusammenleben', ‚Engagement in und für Gelnhausen' und ‚Sicherheit' Schwerpunkte setzen wollen und warum wir um **Ihr Vertrauen** und **Ihre Stimme** am 14. März bitten.

Listenplatz 1

Ewald Desch

Mein Beruf
Geschäftsführer

Mein Lieblingsessen
Verschiedene Braten, Kartoffeln und Gemüse

Eine Schwäche für
Süßes und Saures

4 Worte, die mich beschreiben

- verlässlich
- fair
- sozial
- umsetzungsorientiert

Meine Gedanken

Ich bin Gelnhäuser aus Überzeugung und möchte unsere Stadt weiterentwickeln sowie für nachkommende Generationen eine solide Basis schaffen. Dies erfordert eine moderne Stadtentwicklung unter Einbeziehung der Bürger, eine nachhaltige Umweltpolitik sowie stabile Finanzen. Eine attraktive Infrastruktur sowie die Möglichkeiten zur Schaffung von Wohneigentum und zur Ansiedlung von Gewerbebetrieben sehe ich als weitere Schwerpunkte meiner Arbeit. Wir brauchen eine aktive Stadtgesellschaft und Politikvertreter, die nach vorne agieren. Der Politikstil muss sich grundlegend ändern, rückwärtige Betrachtungen sind zum Abschluss zu bringen, die Kräfte sind für kreative Themen zu nutzen. Die Barbarossastadt Gelnhausen als Kreisstadt muss wieder strahlen, weltoffen, wirtschaftlich stark und sozial aufgestellt sein.

Susanne Turlach

Mein Beruf
Dipl.-Sozialökonomin

Mein Lieblingsessen
Kartoffelsuppe und Eierpfannkuchen, wie meine Oma im Rheinland sie zubereitet hat

Eine Schwäche für
alles, was grünt und blüht, Lübecker Nuss-Marzipantorte

4 Worte, die mich beschreiben

- wissbegierig
- optimistisch
- sach- und lösungsorientiert
- verantwortungsbewusst

Meine Gedanken

Der Reiz von Kommunalpolitik liegt darin, mein unmittelbares Lebensumfeld aktiv mitgestalten zu können. Dabei steht für mich neben der ökologischen die soziale und die ökonomische Nachhaltigkeit im Vordergrund. Deshalb möchte ich mich für eine ‚menschengerechte(re) Stadtentwicklung' in Gelnhausen einsetzen. Das beinhaltet neben dem Schaffen von bezahlbarem Wohnraum für alle Einkommensgruppen insbesondere die Bedürfnisse von Menschen, die nicht mit dem Auto unterwegs sind, stärker als bisher zur Grundlage von Entscheidungen machen. Dabei möchte ich auch erreichen, dass die Interessen und Sichtweisen von Kindern und Jugendlichen stärker als bisher Berücksichtigung finden.
Gelnhausen und seine Menschen liegen mir am Herzen – auch oder vielleicht gerade, weil ich erst seit einigen Jahren in unserer schönen Stadt wohne.

Daniel Dietrich

Mein Beruf
Wasserversorgungstechnik

Mein Lieblingsessen
Gegrilltes, Pasta, Pizza

Eine Schwäche für
meinen Garten, meinen treuen Labrador, Skifahren und die Berge, Kroatien

4 Worte, die mich beschreiben

- offen
- hilfsbereit
- freundlich
- Problemlöser

Meine Gedanken

Ich möchte die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger in allen Stadtteilen aufnehmen und mich für die Themen einsetzen, die ihnen wichtig sind. Dabei denke ich z.B. an die Aufwertung der historischen Ortskerne, die wir mit ihren kulturellen Gütern bewahren wollen, aber auch an die Instandsetzung der Stadthalle. Wichtig ist mir, das Familien- und Vereinsleben zu unterstützen und Gemeinschaft zu fördern, Radwege auszubauen und zu verbessern, Freizeitangebote zu fördern und Naherholungsgebiete zu erhalten. Ich möchte mich außerdem weiter dafür einsetzen, die ärztliche Versorgung in allen Stadtteilen zu fördern, die Bahnquerung im Zuge der K 904 Hailer-Meerholz zu erhalten, Lärmschutzmaßnahmen an der Bahnlinie und der A66 voranzutreiben und unsere Bahnhöfe, Bushaltestellen und Straßenquerungen barrierefrei zu gestalten.

Birgit Jakob-Wegener

Mein Beruf
Gewerkschaftssekretärin

Mein Lieblingsessen
Cordon bleu

Eine Schwäche für
Skifahren und Aquafitness

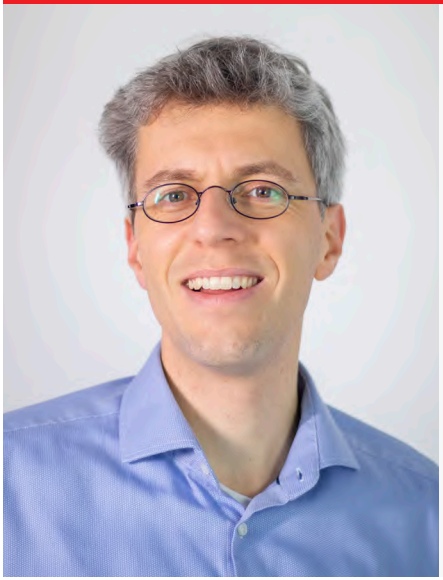
4 Worte, die mich beschreiben

- hilfsbereit
- realistisch
- sozial
- tierlieb

Meine Gedanken

Ich bin seit vielen Jahren kommunalpolitisch aktiv für Gelnhausen, weil ich möchte, dass Gelnhausen noch lebenswerter wird, als es schon ist. Da ich in Meerholz wohne, liegt mir der Stadtteil Meerholz besonders am Herzen. Ich setze mich für den Kinder- und Jugendbereich in meiner Heimatstadt Gelnhausen ein. Für mich ist eine qualifizierte und pädagogische Kinderbetreuung unumgänglich. Daran werde ich als Stadtverordnete mit Eltern, Erzieherinnen, Erziehern und der Verwaltung arbeiten. Die Belange der Senioren werde ich noch stärker in den Blick nehmen. Ebenso will ich mich um die Probleme von pflegegebedürftigen Mitbürgerinnen und Mitbürgern kümmern. Wählen Sie deshalb im März 2021 die SPD.

Markus Kolb



Mein Beruf
Bankenaufseher

Mein Lieblingsessen
Selbstgemachte Rinderrouladen

Eine Schwäche für
den Gelnhäuser Wald

4 Worte, die mich beschreiben

- loyal
- effizient
- humorvoll
- offen

Meine Gedanken

Nur durch gemeinsames Handeln können wir Dinge bewegen und viele Verbesserungen erreichen. Mir liegen die Chancengleichheit und gerechte Verteilung von Wohlstand sehr am Herzen. Dabei sollte unser Handeln auch auf die Nachhaltigkeit ausgerichtet sein, damit unsere Kinder eine lebens- und liebenswerte Welt vorfinden. Daher engagiere ich mich für den Ausbau der Kinderbetreuung, bezahlberer Wohnraum und eine Verkehrswende im Kleinen. Deshalb ist mir auch mein Fahrrad näher als mein Auto.

Alle, die mich kennen, wissen wie gerne ich diskutiere und wie wichtig mir aber am Schluss ein breiter Konsens ist. Da ich ein Familienmensch bin, lege ich großem Wert auf die Erfahrungen Älterer, aber auch auf die inspirierenden Gedanken der Kinder. Ich liebe die Vielfalt unter den Menschen.

Claudia Dorn

Mein Beruf
Betriebswirtin, Immobilienverwalterin, Geschäftsführerin

Mein Lieblingsessen
Selbst zubereiteter Wildschweinbraten mit einheimischen Gemüse und Klößen

Eine Schwäche für
Skifahren, Tischtennis und Radtouren mit Freunden

4 Worte, die mich beschreiben

- kontaktfreudig
- zuverlässig
- gesellig
- fröhlich

Meine Gedanken

Mein besonderes Anliegen seit Beginn meiner ehrenamtlichen und politischen Laufbahn sind immer die Menschen und ihre Anliegen gewesen, die für mich im Mittelpunkt meines Handelns stehen.
Unsere Stadt ist reich an Bürgerinnen und Bürgern, die sich besonders engagieren: in den Schulen und Vereinen, im Handel und Gewerbe, in der Kinderbetreuung, in der Altenpflege und in der Jugend- und Kulturarbeit. Sie sorgen in Sport- und Kulturvereinen, Hilfsorganisationen und Feuerwehren, Umwelt- und Wohlfahrtsverbänden, in Kirchen und Gewerkschaften dafür, dass aus dem Gegeneinander von Gruppeneinzelinteressen ein Miteinander in unserer Gesellschaft wird. Sie beleben unsere Stadt mit ihrem Ideenreichtum und ihrer Tatkraft und verdienen die volle Unterstützung ehrenamtlicher Politiker.
Mein berufliches und ehrenamtliches Wissenspektrum setze ich gerne ein, mit Offenheit und Tatkraft unsere Stadt weiter zu entwickeln und zu gestalten.

Reinhard Werner

Mein Beruf
Kaufm. Vorstand

Mein Lieblingsessen
Meeresfrüchte

Eine Schwäche für
Segeln, Skifahren ….
und ein Glas Rotwein am Abend

4 Worte, die mich beschreiben

- verlässlich
- begeisterungsfähig
- neugierig auf Neues, reisefreudig
- verantwortungsbewusst

Meine Gedanken

Liebe Gelnhäuserinnen und Gelnhäuser,
eine Stadt, in der sich die Bewohner wohlfühlen und mit der sich alle Bürger gerne identifizieren, ist keine Utopie. Der Erhalt und die Weiterentwicklung eines lebens- und liebenswerten Gelnhausens erfordert eine bürgernahe, zukunftsorientierte Infrastruktur auf mehreren Ebenen. Verkehrstechnisch sind innerörtliche aber auch Fragen zur regionalen Anbindung zu lösen (Radwegenetz, Anbindung ÖPNV, Lärmschutz). Öffentliche Räumlichkeiten (Sportstätten, Hallen etc.) müssen für Vereine, Kulturträger, individuelle Veranstaltungen dauerhaft nutzbar und verfügbar sein. Wichtig finde ich, Gelnhausen als Stadt digital voranzubringen. Darüber hinaus gilt es, familien- und kinderfreundliche Rahmenbedingungen zu schaffen.
Nach mehr als 30-jähriger kommunalpolitischer Tätigkeit im Stadtteil Höchst möchte ich meine im Beruf erworbenen Erfahrungen sowie Engagement und langfristige Mitarbeit gern im Stadtparlament einbringen.

Angelika Hoffmann

Mein Beruf
Bürokauffrau

Mein Lieblingsessen
Alles, was dick macht

Eine Schwäche für
Kunst und Kultur, guten Wein und Schokolade

4 Worte, die mich beschreiben

- neugierig
- spontan
- ungeduldig
- emphatisch

Meine Gedanken

Neugierde wird oft als negative Eigenschaft empfunden. Für mich ist sie die wichtigste Voraussetzung als Kommunalpolitikerin. Ich möchte von Ihnen, liebe Wählerin und lieber Wähler wissen, wie Sie die Stadt sehen und was Sie von mir erwarten. Nur wenn ich Ihnen aufmerksam zuhöre kann ich mein Ehrenamt erfolgreich gestalten. Mein Schwerpunkt liegt dabei auf einer umweltgerechten Verkehrsplanung für Fußgänger, Radfahrer, Autofahrer und öffentlichem Nahverkehr, denn viele von uns nutzen nach Bedarf mehrere ‚Verkehrsmittel'. Auch der Facheinzelhandel und die vielfältige Gastronomie in der Stadt liegen mir besonders am Herzen. Ich lade Sie ein, mich in meiner Arbeit für unsere Heimatstadt die nächsten fünf Jahre kritisch und anteilnehmend zu begleiten. Ich bitte Sie am 14. März um Ihre Stimme für die SPD!

Ottmar Schüll

Mein Beruf
Rentner

Mein Lieblingsessen
Schweinebraten mit Sauerkraut und Klöße

Eine Schwäche für
Liedermacher auch Austria, Wolfgang Ambros

4 Worte, die mich beschreiben

- hilfsbereit
- ehrlich
- eine Meinung vertreten
- Familienmensch

Meine Gedanken

Ich möchte Gelnhausen auch in den schwierigen Zeiten voranbringen.

Sachpolitik nach vorne gerichtet, bei der der Mensch im Vordergrund steht.

Bildung für unsere Kinder und sportliche Förderung.

Monika Ullmann

Mein Beruf
Industriekaufmann Verwaltungsangestellte, Betriebsrätin und jetzt Rentnerin

Mein Lieblingsessen
Schweinebraten, Kraut und Knödel

Eine Schwäche für
Seltene Tomatensorten

4 Worte, die mich beschreiben

- hilfsbereit
- gutmütig
- freundlich
- kann nicht „Nein“ sagen

Meine Gedanken

Ich möchte mich für alle Mitbürger einsetzen. Es sollen die Ortsteile von Gelnhausen nicht vergessen werden. Mir liegen besonders die älteren Mitbürger am Herzen, für diese Generation muss mehr getan werden.

Ich bitte am 14. März 2021 um eure Stimme für die SPD

Walter Nix

Mein Beruf
Dipl.Ing. Elektrotechnik

Mein Lieblingsessen
-

Eine Schwäche für
-

4 Worte, die mich beschreiben

- neugierig
- stur
- analytisch
- unbequem

Meine Gedanken

Soziale Gerechtigkeit in einer lebenswerten Umwelt.
Dieses Ziel auf der kommunalen Ebene von Gelnhausen mit Nachdruck anstreben.

Sigrun Weigand

Mein Beruf
Rechtsanwalts- und Notargehilfin

Mein Lieblingsessen
selbst eingelegter Sauerbraten mit Klößen und Rotkraut

Eine Schwäche für
Fußball, bin begeisteter Anhänger von Eintracht Frankfurt

4 Worte, die mich beschreiben

- gutmütig
- hilfsbereit
- kämpferisch
- zielstrebig & wißbegierig

Meine Gedanken

Ich bin seit vielen Jahren für die SPD tätig als Stadtverordnete, Ortsbeiratsmitglied und zuletzt als Stadträtin im Magistrat. Versuche dort, das bestmögliche für die Bürger umzusetzen. Mein Hauptaugenmerk liegt dabei im sozialen Bereich, Verkehr, Lärmberuhigung, Ausweisung von Bau- und Gewerbeflächen u.v.m. Damit dies auch weiterhin möglich ist, bitte ich um Ihre Stimme für mich und die SPD Gelnhausen.

Mein Motto: Ich bin verantwortlich für das was ich tue, aber auch für das, was ich nicht tue.

Rudolf Michl

Mein Beruf
Volljurist, Dipl.Jur., Oberbürgermeister a.D.

Mein Lieblingsessen
Nudeln, Käse, Gemüse

Eine Schwäche für
Familie, Reisen, Sport, Politik und gutes Essen

4 Worte, die mich beschreiben

- optimistisch
- neugierig
- kommunikativ
- Genussmensch

Meine Gedanken

Liebe WählerIn, in meinen bisherigen beruflichen und ehrenamtlichen Tätigkeiten habe ich die anregende Einbindung interessierter BürgerInnen in städtische Planungen als wesentlichen Erfolgsfaktor erlebt. Deshalb will ich mich u.a. dafür einsetzen, dass wir Gelnhäuser einen umfassenden Stadtentwicklungsplan (SEPL) erarbeiten.
Wir sollten uns darüber klar werden, wie wir in den nächsten Jahren
1. Verkehr, Bauen und digitale Infrastruktur mit der Natur und sozialen Anforderungen in Einklang bringen, wenn die Einwohnerzahl wächst;
2. Bildung, Kultur und gesellschaftliche Teilhabe sichern,
3. die berechtigten Ansprüche an Sicherheit, Ordnung und gutem Miteinander erfüllen.
Beispiele: Bauflächen, bezahlbarer Wohnraum, Hallen der Stadtteile und neue Stadthalle als Leuchtturmprojekt, Entwicklung Fürstenhof, Leben an und mit der Kinzig, BürgerRad, S-Bahn und IC-Halt, Kulturherberge.
Die erarbeiteten Ziele und Projekte müssen in eine zeitliche und die Finanzkraft beachtende Reihung gebracht werden.

Eveline Volz

Mein Beruf
Politikwissenschaftlerin M.A.

Mein Lieblingsessen
Gerichte aus der regionalen und mediterranen Bio-Küche

Eine Schwäche für
Reisen und das Zurückkehren mit vielen neuen Eindrücken

4 Worte, die mich beschreiben

- voller Energie
- gute Zuhörerin
- humorvoll
- kreativ

Meine Gedanken

Liebe Gelnhäuserinnen, liebe Gelnhäuser,

wir durchleben aktuell alle eine herausfordernde Zeit, die wir nur gemeinsam bewältigen können. Auch bei der Gestaltung der zukünftigen Entwicklungen in Gelnhausen ist Ihre Meinung und der direkte Austausch mit Ihnen aus meiner Sicht unabdingbar.
Daher möchte ich, dass Bürgerbeteiligung in Gelnhausen, z.B. in Form von Bürgerdialogen, eine gängige Praxis wird. Denn ich bin sicher, dass Sie – liebe Wählerinnen und liebe Wähler - Ideen für ein starkes Gelnhausen haben. Lassen Sie uns darüber sprechen!
Gemeinsam mit der SPD-Fraktion und Ihnen möchte ich die besten Lösungen für Gelnhausen finden und nachhaltig gestalten. Ich würde mich daher sehr freuen, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Alexander Möller

Mein Beruf
Selbstständiger Garten- und Landschaftsbauer

Mein Lieblingsessen
italienisch

Eine Schwäche für
Bücher, Comics, LPs

4 Worte, die mich beschreiben

- hilfsbereit
- zuverlässig
- sozial und demokratisch
- hinterfragend

Meine Gedanken

Demokratie und Menschenrechte müssen überall auf der Welt für alle Menschen gelten. Bildung ist der Schlüssel dazu. Da sich unser Reichtum auch auf Armut und Ausbeutung in häufig wenig demokratischen Staaten gründet, haben wir die große Verantwortung, Veränderungen zu unterstützen. – Fangen wir damit in unserem täglichen Handeln hier in Gelnhausen an!

Annette Bock-Pavlic

Mein Beruf
Bankkauffrau

Mein Lieblingsessen
Sushi

Eine Schwäche für
Handtaschen

4 Worte, die mich beschreiben

- hilfsbereit
- loyal
- familiär
- optimistisch

Meine Gedanken

Im Juli 2020 sind mein Mann und ich wieder in die Nähe meines Geburtsortes gezogen. Als moderne Patchworkfamilie lebten wir mit unseren 3 Kindern in Bruchköbel.
Mein jahrelanges Engagement im Elternbeirat der Kita/Hort/Schulen hat mich bisher immer gefordert und erfüllt. Nun möchte ich meine Energie nutzen, um meinen Heimatort für alle Generationen liebens- und lebenswert zu gestalten bzw. zu erhalten.
Seit 2010 bin ich am Flughafen Frankfurt bei einem Finanzunternehmen tätig. Wirtschaft, Infrastruktur und Verkehr sind Bereiche in die ich mich gerne konstruktiv einbringen würde.
Daher kandidiere ich mit dem Herz einer Mutter/Oma und dem Verstand einer Bankkauffrau und möchte beide Sichtweisen in die Arbeit einbringen.

Olaf Nesseldreher

Mein Beruf
Gebietsverkaufsleiter

Mein Lieblingsessen
Königsberger Klopse mit Kapernsoße

Eine Schwäche für
Käsekuchen

4 Worte, die mich beschreiben

- zuverlässig
- verbindlich
- emphatisch
- sach- und lösungsorientiert

Meine Gedanken

Gelnhausen soll für Familien und Menschen aller Generationen ein attraktiver Ort zum Leben sein. Als Ihre Stimme und zukünftiger Stadtverordneter in Gelnhausen werde ich mich für bezahlbaren Wohnraum, für mehr Vernetzung zwischen Jung und Alt- zum Beispiel in Mehrgenerationenhäusern- sowie den Ausbau von Angeboten sowohl im Bereich der Kitas als auch für unsere Jugend einsetzen. Hier im Besonderen dafür, dass in jedem Stadtteil ein Jugendzentrum oder -treff geschaffen wird, wo Jugendliche unserer Stadt gefördert werden und gleichzeitig Aktivität und Zusammenhalt in der Gruppe erfahren. Die Einrichtung von Angeboten für mehr Teilhabe, Partizipation und Mitbestimmung unserer Jugendlichen/der Jugend in Gelnhausen ist mir sehr wichtig. Jeder investierte Euro in die Jugendförderung ist ein gut investierter Euro, deshalb sollten auch die Haushaltsmittel für Jugendförderung aufgestockt werden.

Olgitta Becke-Simon

Mein Beruf
Lehrerin im Ruhestand

Mein Lieblingsessen
Rinderrouladen mit Knödeln

Eine Schwäche für
Frankreich und guten Wein

4 Worte, die mich beschreiben

- kontaktfreudig
- lebensfroh
- neugierig
- politisch interessiert

Meine Gedanken

Die wichtigsten Ziele für mich: Die Herstellung sozialer Gerechtigkeit und die Schaffung menschenwürdiger Lebensbedingungen für alle. Die Schere zwischen arm und reich ist in den letzten Jahren bedrohlich auseinander gegangen und gerade wir Sozialdemokraten müssen dagegen ankämpfen. Zu menschenwürdigen Lebensbedingungen gehört auch das Engagement für eine gesunde Umwelt und nachhaltiges Wirtschaften. Das sind wir den nachfolgenden Generationen schuldig.

Als Sozialdemokratin ist mir auch das Engagement gegen die zunehmenden rechten Tendenzen in unserer Gesellschaft wichtig.
Bei allem Engagement muss unser Einsatz immer gewaltfrei sein, auch verbal.

Werner Ullrich

Mein Beruf
Sänger & Musiker

Mein Lieblingsessen
Sauerbraten mit Knödeln und Rotkohl

Eine Schwäche für
die Natur, gutes Essen

4 Worte, die mich beschreiben

- humorvoll
- ehrlich und offen
- unkompliziert
- kontaktfreudig

Meine Gedanken

Es muss wieder mehr Heimatgefühl erzeugt werden. Viele Traditionen gehen zunehmend verloren. Die gilt es wieder aufzubauen. Außerdem sollten die vielen Baustellen in unserer Stadt endlich abgeschlossen werden, zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger und nicht zuletzt auch für die vielen Besucher unserer Stadt. Gelnhausen und seine Stadtteile müssen zur Wohlfühloase werden. Das bedeutet jede Menge Arbeit. Dabei möchte ich mit anpacken. Das kann aber nur geschehen, wenn Ihr, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, mich für wählenswert haltet. Vielen Dank.

Gerlinde Scheuermann

Mein Beruf
Rentnerin
vormals Dozentin für Erwachsenenbildung

Mein Lieblingsessen
Tafelspitz mit Meerrettichsoße

Eine Schwäche für
viele schöne Dinge
Porzellan, Bücher, Schuhe, Handtaschen

4 Worte, die mich beschreiben

- emphatisch
- herzlich
- Durchsetzungsvermögen
- vor allem Verlässlichkeit

Meine Gedanken

Liebe Wählerinnen und Wähler,
Politik ist kein Selbstzweck, doch viel zu oft kommt genau das bei uns an. Für mich war auch noch trotz meines Alters direkt klar, ich möchte ein Teil davon sein, dies zu ändern! Ich weiß wie es ist, wenn der Spruch „Aufstieg durch Bildung“ nicht nur ein Lippenbekenntnis ist, sondern Realität. Und heute stellt sich dies auch noch einmal wesentlich schwerer dar, als es zu meiner Zeit war! Es ist gerade nicht einfach, eine politische Wahl zu treffen. Doch ich glaube fest daran, dass die SPD immer noch die soziale Kraft in unserem Land und in Gelnhausen ist. Wenn Sie/Du mir Ihre/Deine Stimme im März schenkst, verspreche ich, dass ich mich nicht nur für eine sozialere Politik einsetze, die die Leisen und Unterrepräsentierten nicht vergisst - sondern, dass die auch wieder eine Stimme bekommen! Die Corona-Pandemie hat uns gezeigt, dass in unserer Gesellschaft die Schere zwischen Arm und Reich immer mehr auseinander geht und genau da wird die SPD in Gelnhausen ansetzen! Für ein lebenswertes Leben in Gelnhausen, für alle, nicht nur für die Wenigen!

Yannick Dudene

Mein Beruf
Dualer Student (Bachelor Of Arts – Public Administration)

Mein Lieblingsessen
Rahmschnitzel

Eine Schwäche für
Fußball (Eintracht Frankfurt)

4 Worte, die mich beschreiben

- strukturiert
- zielstrebig
- hilfsbereit
- engagiert

Meine Gedanken

Lieber Wähler, liebe Wählerin,
unsere schöne Barbarossastadt ist in den vergangenen Jahren kontinuierlich gewachsen. Dies liegt besonders an der intakten und gut aufgestellten Infrastruktur. Doch die Zukunft bringt eine Reihe von Herausforderungen mit sich. Eine ist dabei die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum. Besonders im Hinblick auf die weiterhin steigenden Mietkosten in der Stadt ist es hier umso wichtiger, als Kommune zu handeln. Wohnraum muss für jeden bezahlbar sein, egal ob für Alleinstehende, junge Familien oder Rentner.
Als SPD möchten wir dieses Thema wieder stärker in den Fokus rücken und Impulse geben. Weiterhin setzen wir uns dafür ein, dass das beschlossene Konzept im „Quartier am Steinbrunnen“ gegenüber der Marienkirche zeitnah umgesetzt wird.
Dafür benötigen wir deine Stimme bei der Kommunalwahl für die SPD.

Maria Heeg

Mein Beruf
Pflege- und Gesundheitsmanagerin

Mein Lieblingsessen
Gefülltes Kraut mit Salzkartoffeln

Eine Schwäche für
Nordhessische „Ahle Wurscht“

4 Worte, die mich beschreiben

- loyal
- ehrlich
- hilfsbereit
- emphatisch

Meine Gedanken

Liebe Wählerinnen und Wähler,
ich bin 2009 der SPD beigetreten, weil ich mitreden und mitentscheiden wollte. Meine Motivation liegt unter anderem darin, jungen Menschen in unserer Stadt eine Stimme zu geben und ihre Interessen zu vertreten. Zum Beispiel erachte ich es als wichtig, Jugendlichen in allen Stadtteilen Orte zu schaffen, an denen sie sich unter Gleichgesinnten aufhalten können.
Durch meine Tätigkeit in den Main-Kinzig-Kliniken in Gelnhausen ist auch die Pflege und der Pflegeausbau im Kreisgebiet ein wichtiges Thema für mich. Ich unterstütze die Erweiterung von Angeboten, wie beispielsweise im Bereich der Tagespflege sowie der Pflegeberatung. Mir liegt es am Herzen, junge Menschen für den Pflegeberuf zu begeistern, damit auch in Zukunft die Versorgung aller Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt gesichert bleibt.

Wolfgang Werner

Mein Beruf
Dipl. Ing.

Mein Lieblingsessen
Pulled Pork aus dem Smoker

Eine Schwäche für
Menschen die Unterstützung benötigen

4 Worte, die mich beschreiben

- emphatisch
- geerdet
- initiativ
- pragmatisch

Meine Gedanken

Als Europäer bin ich überzeugt, dass Vielfalt Stärke bedeutet und bereichert. Jeder, ob jung oder alt, mit und ohne Behinderung, unterschiedlicher kultureller Herkunft und Religion, Frauen und Männer müssen ihre individuellen Fähigkeiten entfalten können. Nur mit der Fähigkeit gemeinsam auf demokratischen Weg Kompromisse zu finden und umzusetzen gestalten wir eine erfolgreiche und nachhaltige Zukunft in gemeinsamer gesellschaftlicher Verantwortung. Dies gilt im gleichen Maße für die „große“ Politik und für das Politikgeschehen in unserem engeren Umfeld hier und für Gelnhausen.

Hannah Wegener

Mein Beruf
Erziehungswissenschaftlerin

Mein Lieblingsessen
Ein guter Salat mit gebratenen Garnelen und Pizzabrot

Eine Schwäche für
Schokolade und Harry Potter

4 Worte, die mich beschreiben

- verständnisvoll
- hilfsbereit
- direkt
- ehrlich

Meine Gedanken

Seit 25 Jahren lebe ich in Meerholz. In diesen Jahren habe ich es mehr als einmal versucht an einem anderen Ort mein Glück zu finden, doch es hat mich immer wieder nach Hause zurückgezogen. Gelnhausen und Meerholz ist meine Heimat, der Ort an dem ich Leben will und den ich verbessern will. Gelnhausen bietet viel Schönes und ich habe es mir zum Ziel gesetzt diese Schönheit nach vorne zu bringen. Für Meerholz will ich das Gemeinschaftsleben voranbringen, durch soziale und gesellschaftliche Verbesserungen!
Das Leben ist schön und Gelnhausen ist es sowieso!

Özcan Erbasaran

Mein Beruf
Schüler

Mein Lieblingsessen
Alles von Mama

Eine Schwäche für
Alte Autos (vor allem Mercedes Klassiker)

4 Worte, die mich beschreiben

- neugierig
- ernst
- skeptisch
- hilfsbereit

Meine Gedanken

Seit nun einem halben Jahr schon bin ich Kreisschulsprecher unseres schönen Kreises und sehr aktiv in der Schülervertretung, in dieser Funktion steht für mich Bildung auch politisch im Fokus. Aktiv bin ich außerdem auch bei den Brückenbauern in Gelnhausen. Eine meiner Aufgaben dort besteht darin Menschen und vor allem Kinder nicht deutscher Herkunft in schulischen Belangen zu unterstützen. Deshalb möchte ich mich als Ihre gewählte Stimme dafür einsetzen, dass jeder, egal welcher Herkunft und finanzieller Background eine Chance auf eine gute Bildung hat. Bildung ist nämlich die mächtigste Waffe, um die Welt zu verändern.

Susanne Kusch

Mein Beruf
Verwaltungsfachangestellte

Mein Lieblingsessen
Mediterrane Küche

Eine Schwäche für
Schuhe

4 Worte, die mich beschreiben

- hilfsbereit
- ehrlich
- zuverlässig/zielstrebig
- engagiert

Meine Gedanken

Mein Ziel ist es Wünsche, Anliegen, und Anregungen der Bürgerschaft in das Rathaus und in die verschiedenen Gremien zu transportieren. Es ist von großer Bedeutung konstruktiv miteinander und statt gegeneinander zu agieren. Denn eins dürfen wir nicht vergessen, wir haben alle ein gemeinsames Ziel – Unsere schöne Barbarossastadt Gelnhausen soll funktionieren, strukturiert und schön sein.

André Staffa

Mein Beruf
Freiberuflicher Referent

Mein Lieblingsessen
Oma´s Essen

Eine Schwäche für
Schokolade, Bücher, Berge, Wasser

4 Worte, die mich beschreiben

- aufgeschlossen
- kreativ
- ein bisschen grumpy
- Verantwortungsbewusstsein

Meine Gedanken

Ich will in meiner neuen Heimat Verantwortung übernehmen und meinen Teil dazu beitragen, Gelnhausen mitzugestalten.

Jochen Hemmer

Mein Beruf
Dipl. Betriebswirt

Mein Lieblingsessen
Hefeklöße mit Apfelweinsoße

Eine Schwäche für
Radfahren und Eintracht Frankfurt

4 Worte, die mich beschreiben

- unkompliziert
- guter Zuhörer
- emphatisch
- gehe den direkten Weg

Meine Gedanken

Die Digitalisierung und der Klimawandel sind die zentralen Herausforderungen unserer Zeit. Dies wird zu signifikanten Änderungen in allen Lebensbereichen führen. Dies betrifft nicht nur die „große Politik“, sondern auch unser Leben direkt vor Ort. Auch weitsichtige kommunale Entscheidungen werden notwendig sein, um einen lokalen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten ohne die Menschen zu überfordern. Brauchen wir in Gelnhausen neue Gewerbegebiete, die die letzten Flächen verbrauchen, aber fast keine Arbeitsplätze schaffen? Wie lässt sich die Infrastruktur für Elektromobilität in einer historischen Altstadt schaffen? Welche Zukunft hat der klassische Handel? Sollte Gelnhausen hier vielleicht mutig seinen eignen Weg gehen? Mehr Erlebnis und weniger Gleichförmigkeit? Diese Fragen möchte ich sozialdemokratisch mitgestalten. Das langfristige Interesse des Gemeinwohls muss immer Vorrang vor Einzelinteressen haben.

Horst Schönebeck

Mein Beruf
Rentner

Mein Lieblingsessen
Grünkohl mit Röstkartoffeln mit Mettwurst

Eine Schwäche für
Mediengestaltung, Fotografie; Reisen; Musik; Natur

4 Worte, die mich beschreiben

- hilfsbereit
- Zuverlässigkeit
- ziel- und problemorientiert
- Sorgfalt- Gewissenhaftigkeit

Meine Gedanken

Die Leidenschaft sich weiterzubilden und später in unterschiedlichen Teams Ziele erfolgreich abzuschließen sind tolle Erlebnisse. Junge Menschen bei ihren Ideen zu begleiten und zu helfen die Zukunft zu meistern macht mir riesig Spaß. Die fruchtbare Mischung entsteht meistens dann, wenn Junge und Erfahrende in Teams die Zukunft gestalten. Hierbei sollte es immer fair und gerecht zugehen. Neue ökologische Perspektiven und Innovationen in der neuen Berufswelt aufzuzeigen ist mein Ziel aber auch das Umsetzen gehört dazu. Auch die Corona Pandemie wird das nicht aufhalten. Bei der SPD gibt es hierzu viele Möglichkeiten sich dabei einzubringen. Der Sachverstand und auch die Leidenschaft treibt mich hierbei besonders an.

Reiner Hollick

Mein Beruf
Einzel- und Großhandelskaufmann

Mein Lieblingsessen
Grüne Soße und Rindfleisch

Eine Schwäche für
Natur, wie sie wirklich ist.

4 Worte, die mich beschreiben

- zuverlässig
- naturverbunden
- manchmal impulsiv
- sozial eingestellt

Meine Gedanken

In meinem Beruf habe ich mit vielen Menschen zu tun und ich mag es, wenn diese mir ihre Anliegen und auch manchmal Sorgen anvertrauen. In meiner Stadt Gelnhausen ist es wichtig, mehr für bezahlbaren Wohnraum zu sorgen, denn das ist es was Viele brauchen. Beim Bauen sollte aber auch mehr auf unsere Natur geachtet werden. Baubegrünung, naturgerechte Gärten und vor allen Dingen weniger Beton sind in Zukunft wichtig und sollten von der Stadt gefördert werden. Die Stadt selber kann hier vermehrt Blühwiesen anlegen und bei der Pflege auf Natur setzen. Ich weiß, die SPD und ich können hier Erfolge erzielen.

Arndt Lometsch

Mein Beruf
Psychotherapeut, Dipl. Psych.

Mein Lieblingsessen
Kartoffelsuppe

Eine Schwäche für
Mittelalterliche Skulptur

4 Worte, die mich beschreiben

- kommunikativ
- effizient
- engagiert
- direkt

Meine Gedanken

Auch in Gelnhausen soll der Blick geschärft bleiben und das politische Handeln für die Schwächeren und an den Rand Gedrängten nicht verloren gehen. Erst das Gespräch und die kontroverse Debatte im Rahmen demokratischer Spielregeln mit Gremienarbeit schaffen Vertrauen und Sicherheit für die Bewohner unserer Stadt.

Gerhard Brune

Mein Beruf
Dipl.-Ing.

Mein Lieblingsessen
Verschiedene

Eine Schwäche für
Ein frisch gezapftes Pils

4 Worte, die mich beschreiben

- Familienmensch
- soziale Kompetenz

Meine Gedanken

Ich möchte dazu beitragen, Gelnhausen zukunftsfähig zu gestalten.

Gert Wüstenhagen

Mein Beruf
Rentner / Staatswissenschaftler

Mein Lieblingsessen
Rindsrouladen mit Rotkraut und Salzkartoffeln

Eine Schwäche für
Blumen aller Art und Natur

4 Worte, die mich beschreiben

- Pünktlichkeit
- Hilfsbereitschaft
- ordentlich
- familiär

Meine Gedanken

Seit 1989 wohne und lebe ich in Hessen und seit 1991 in Gelnhausen. Ich lebe gern in Gelnhausen in einer mittelalterlichen Altstadt mit vielen historischen Sehenswürdigkeiten. Leider lässt die Geschäftstätigkeit in der Kernstadt immer mehr nach und Geschäfte schließen. Das möchte ich, sollte ich gewählt werden, mit Hilfe unserer Partei und Fraktion verändern. In mehreren Jahren kommunalpolitischer Arbeit und meinem Beruf als Staatswissenschaftler bringe ich einige Erfahrung mit.

Diese möchte ich in die zukünftige Stadtverordnetentätigkeit einfließen lassen.

Hans-Anton Hohmann

Mein Beruf
Bankkaufmann i.R.

Mein Lieblingsessen
Kartoffelpuffer mit Apfelmus

Eine Schwäche für
Musik und Natur

4 Worte, die mich beschreiben

- naturverbunden
- hilfsbereit
- Familienmensch
- heimatverbunden

Meine Gedanken

Es ist die Aufgabe der Politik, gute Entscheidungen zu treffen, die für die Menschen von Nutzen sind. Hier liegen mir insbesondere auch die Menschen am Herzen, die auf die Hilfe unserer Gesellschaft angewiesen sind. Dabei setze ich auf den genossenschaftlichen Grundsatz der Hilfe zur Selbsthilfe.

Hans-Dietrich (Dieter) Ullrich

Mein Beruf
Dipl.-Ing. seit 2012 Rentner

Mein Lieblingsessen
Nudel mit Gulasch, als Nachtisch ein Eis

Eine Schwäche für
Ein gut gezapftes Altbier

4 Worte, die mich beschreiben

- 100% Engagement
- Teamplayer
- offenes Ohr für Probleme
- manchmal etwas ungeduldig

Meine Gedanken

Ein starkes Gelnhausen wird nur mit einem sachlichen und zuverlässigen Einsatz in einem starken Team erreicht.

Hans Adrian

Mein Beruf
Pensionär, früher Bahnbeamter

Mein Lieblingsessen
Hausmannskost

Eine Schwäche für
die Schwachen und Hilfsbedürftigen

4 Worte, die mich beschreiben

- hilsbereit
- zuverlässig
- verantwortungsbewusst
- loyal

Meine Gedanken

Ich engagiere mich seit vielen Jahren in unserem Ortsteil Roth, in der Stadt Gelnhausen und darüber hinaus für meine Mitmenschen. In der Feuerwehr Gelnhausen-Roth war ich viele Jahre Vorsitzender. 10 Jahre war ich Sprecher der Alters- und Ehrenabteilung der Feuerwehr Gelnhausen. Seit 62 Jahren bin ich Mitglied im DRK Roth, außerdem im TV Roth, im Röther Geschichtsverein, und natürlich 42 Jahre in der SPD, dort war ich 10 Jahre Vorsitzender des Ortsbezirks, im Röther Ortsbeirat, Stadtverordneter und Mitglied im Magistrat.
Gern stehe ich weiterhin den Jüngeren mit meinem Rat zur Seite und unterstütze sie nach Kräften.

Klaus Brune

Mein Beruf
Journalist

Mein Lieblingsessen
Da kommen immer wieder neue dazu ...

Eine Schwäche für
... die Schwachen

4 Worte, die mich beschreiben

- offen
- ehrlich
- kommunikativ
- lösungsorientiert

Meine Gedanken

Die Folgen von Corona werden auf lokaler Ebene lange nachwirken, denn die Kassen werden in den kommenden Jahren klamm sein. Ich möchte dafür kämpfen, dass Kinder angemessen betreut und ältere Menschen würdig gepflegt werden, Wohnraum bezahlbar bleibt und die sozial Schwachen gefördert werden. Die Sportvereine und das Ehrenamt brauchen ebenfalls mehr als nur warme Sonntagsreden.

Für all diese Themen brauchen wir eine starke SPD, gerade auch im lokalen Bereich.

Gemeinsam mit uns auf Kreisebene für ein starkes Gelnhausen!

Bitte unterstützen Sie unserer Gelnhäuser Kandidaturen bei jeder Person mit **drei Kreuzen**! – Gelnhausen wählt Gelnhäuser
Für all diese Themen brauchen wir eine starke SPD, gerade auch im lokalen Bereich.

Thorsten Stolz
Listenplatz 1

Gerlinde Scheuermann
Listenplatz 44

Günther Kauder
Listenplatz 47

Özcan Erbasaran
Listenplatz 71

Kommunalwahl - wie wird gewählt?

- Sie haben so viele Stimmen, wie es Plätze gibt, d.h. für die Stadtverordnetenversammlung Gelnhausen **37 Stimmen**.
- Sie können **eine Liste** wählen. **(Listenwahl)**
- Sie können ihre 37 Stimmen an einzelne Personen vergeben.
- Eine Person kann auch mehrere Ihrer Stimmen (bis zu 3) bekommen. **(Kumulieren)**
- Sie können aus verschiedenen Listen Personen wählen. **(Panaschieren)**
- Sie können einzelne Personen von der Liste streichen.
- Sie können alle Varianten kombinieren.

Weitere Infos zur Wahl:
www.wahlen.hessen.de/kommune

www.spd-gelnhausen.de

V.i.S.d.P SPD Ortsverein Gelnhausen, Altenhaßlauer Str. 21, 63571 Gelnhausen